

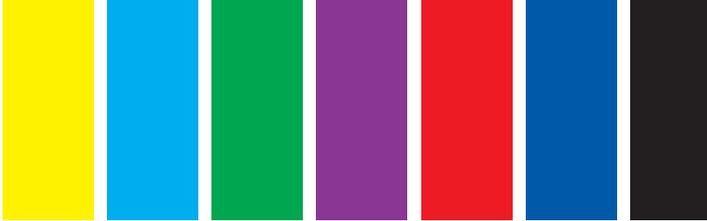


Gemeinsam erreichen wir mehr

**Alle Gewerke.
Eine Gewerkschaft.**

ver di FilmUnion

www.verdi-FilmUnion.de
unterstützt durch connexx.av
mail@connexx-av.de



Film- und Medienforum *Niedersachsen*

Am 16. und 17.11.2012 treffen sich im Kloster Lüne Film-schaffende, TV-Redakteure, Medienpädagogen und Kinobetreiber, um neue Projekte vorzustellen und neue Ideen zu diskutieren. Abends gibt es im SCALA Programmokino aktuelle Filme und Gespräche mit den Filmschaffenden. Für die Tagesveranstaltungen im Kloster Lüne ist eine Anmeldung erforderlich.

Weitere Infos unter www.filmmedienforum.de

Nach den Filmen gibt es Filmgespräche

mit den RegisseurInnen, ProduzentInnen und weiteren Gästen.
Eintritt pro Vorstellung 7,50 Euro, ermäßigt 7,- Euro.
Für Tagungsteilnehmer freier Eintritt.

SCALA Programmokino
Apothekenstraße 17, 21335 Lüneburg

Programmänderungen vorbehalten.

Veranstalter & weitere Infos

Medienagentur M7
Jörg Witte
Sandklippen 10, 29690 Lindwedel
Tel. 0172-5134556
m7.medienagentur@googlemail.com
Film & Medienbüro Niedersachsen e. V.
Lohstr. 45a, 49074 Osnabrück
Tel. 0541-28426
Fax 0541-29507
info@filmbuero-nds.de



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



nordmedia

Das Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung sowie mit Mitteln der nordmedia Fonds GmbH in Niedersachsen und Bremen gefördert.

Unterstützer:

SCALA Programmokino, Media TV Video Systeme GmbH
(Hannover), Chaussee Filmton Lüneburg, Ver.di FilmUnion



Film- und Medienforum *Niedersachsen* Filmprogramm im SCALA Programmokino Lüneburg

► 15.-17.11.12



www.filmmedienforum.de

Veranstaltet von: M7 Medienagentur
in Kooperation mit: Film & Medienbüro Niedersachsen



Filmprogramm im SCALA Programmokino

Do. 15.11., 19:00

Der Pakt mit dem Panda

Dokumentarfilm, 45 min, 2011
Regie: Wilfried Huismann.
Produktion: WDR, SWF.
Redaktion: Tibet Sinha, Martin Schneider.



Der Pakt mit dem Panda

Ein Film über die Praktiken von Interessengruppen und deren Einfluss auf den World Wide Fund for Nature (WWF), dank bester Kontakte zur Politik und zur Industrie die einflussreichste Lobbyorganisation für die Umwelt. Eine ständige Gratwanderung zwischen Engagement und Käuflichkeit. Über ein Jahr arbeitete Wilfried Huismann an diesem Film, der das grüne Image des WWF entzaubert.

Vor dem Film liest Wilfried Huismann aus seinem "Schwarzbuch WWF – Dunkle Geschäfte im Zeichen des Panda".

Do. 15.11., 21:15

Leg ihn um!

Spielfilm, 95 min, 2012
Regie und Buch: Jan Georg Schütte. Produktion: Riva Filmproduktion GmbH.
Darsteller: Michael Rehberg, Oliver Sauer, Ole Schloschauer, Stephan Chad, Oana Solomon, Susanne Wolff, Pheline Roggan.
Förderung: nordmedia Fonds GmbH, Filmförderung Hamburg-Schleswig-Holstein. Würdest du deinen Vater umbringen, wenn er dich darum bittet? Und wenn dies die einzige Möglichkeit wäre, ein gigantisches Vermögen zu erben?

Und was würdest du tun, wenn er sterbenskrank wäre? Was werden die Familienmitglieder der ehrwürdigen und reichen Traditionsfamilie Manzl tun? Der alte und kranke Patriarch strebt eine radikale Lösung für seine Krankheit und die Übergabe der Firma in die Hände des durchsetzungsstärksten Nachfolgers an: Wer es schafft, ihn innerhalb der nächsten Woche ins Jenseits zu befördern, bekommt die Firma. Schafft es keiner, geht das Familienimperium an eine Stiftung. Die Zeit läuft für die 4 Geschwister und ihre Partner. Allesamt sind sie den satten Reichtum gewohnt. Verzicht will keiner, aber den eigenen Vater umlegen – das ist eine Sache für sich.
Moderation: Paul Hilpert



Leg ihn um

Fr. 16.11., 19:15

Fraktus

Spielfilm, 95 min, 2012
Regie: Lars Jessen. Produktion: Corazon International, NDR arte. Darsteller: David Striesow, Heinz Strunk, Rocko Schamoni, Jacques Palminger u.a..
Förderung: Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein; Film- und Medienstiftung NRW; nordmedia Fonds GmbH; DFFF; BKM.
Von Westbam bis Scooter, von Blixa Bargeld bis Dieter Meier: Die Electronic-Szene ist sich einig – FRAKTUS waren es. FRAKTUS haben Techno erfunden. Haben seine Ästhetik, seine Klangrevolte,



Fraktus

seine Technik vorweggenommen. Aber dennoch sind FRAKTUS ein Mythos geblieben. Trotz vielversprechender Anfangserfolge in den 80er-Jahren und ihrem einzigartigen Sound. Zwar enorm einflussreich und hochgeschätzt von Szene-Kollegen weltweit, aber als Band vor über 25 Jahren im Streit auseinander gegangen und heute nur noch Insidern ein Begriff. Was wurde aus ihnen? Kann es ein Comeback dieser Pioniere geben? Die Dokumentation spürt die drei grundverschiedenen Musiker auf: In Hamburg, in Brunsbüttel und auf Ibiza findet Musikproduzent Roger Dettner die deutschen Techno-Urväter. Und ihm gelingt die pophistorische Sensation: Er bringt sie an einen Tisch und FRAKTUS wieder ins Studio. Die Musikhistorie wird neu geschrieben.
Moderation: Thomas Schäffer

Fr. 16.11., 21:30
Kurzfilme

Nachtwächter

Drama, 25 min, 2012
Regie: Eike Schulz. Produktion: Amon Thein, Schwarzseher. Darsteller: Oliver Moser, Thomas Hintze, Jannis Niewöhner, Boris Aljinovic.
Förderung: nordmedia Fonds GmbH, Erikssen-Greising-Stiftung.
Adrian ist 18 Jahre alt, auf dem Weg zum Abitur und angeklagt in acht Fällen schwerer Sachbeschädigung. Oldenburg beschneidet ihn, niemand hört ihm zu. Dabei hat er viel zu sagen. Wenn man ihn fragen würde, hat er als Einziger verstanden, worum es im Leben geht. Nämlich darum, etwas zu hinterlassen. Also spricht er das, was niemand hören will, nachts an Hauswände.

Kommissar Keller nimmt die Ermittlungen auf und die Ereignisse beginnen sich zu überschlagen. Als Adrians letztes Graffiti entfernt wird und er sich verliebt, fasst er schließlich, mit Keller auf den Fersen, den Entschluss, ein Graffiti zu malen, das alle bisherigen Dimensionen verblässen lassen soll.



Nachtwächter

Linie 102

Spielfilm, 22 min, 2012
Regie und Buch: Damian Schipporeit. Produktion: Filmblick Hannover, in Koproduktion mit FH Dortmund. Darsteller: Ulrike Krumbiegel, Steffen Münster, Leonie Landa, Arnd Klawitter, Adriana Möbius, Peter Meinhardt.
Förderung: nordmedia Fonds GmbH, Film- und Medien-Stiftung NRW.



Linie 102

Margret, 43, ist Busfahrerin. In einer kalten Winternacht setzt sie Jessica, ein aufmüpfiges, betrunkenes Mädchen, das ohne gültigen Fahrschein unterwegs ist, vor die Tür. Eine Reaktion mit Folgen: das Mädchen wird Opfer einer Straftat. Margrets Leben bricht auseinander. In einem inneren Kampf zwischen Schuld und Unschuld schottet sie sich immer weiter von ihrer Umwelt ab, auf der Suche nach einem Weg, sich selbst zu befreien.

Überraschungsfilm aus Lüneburg von Franziska Pohlmann.

Sa. 17.11., 19:15

Kurzfilme

Moderation: Willi Karow

Der Filmsammler

Dokumentarfilm, 30 min, 2012
Regie, Buch, Produktion: Florian Krautkrämer. Förderung: nordmedia Fonds GmbH.



Der Filmsammler

Über 1.000 35mm-Filmkopien hat der Steuerberater Wolfgang Schneider in gut 50 Jahren angesammelt. Filmklassiker wie die Filme Sergej Eisensteins und Jean-Luc Godards befinden sich darin ebenso wie längst vergessene Unterhaltungs-, Dokumentar- und Kurzfilme. Vorgeführt hat er die Filme in seinem eigenen Kino, das er im Keller seines Bungalows eingebaut hatte. Die sachgerechte Lagerung der Filme hatte jedoch untergeordnete Priorität, und so befanden sich die Kopien in der Garage, im Schuppen und in einem Rohbau auf dem Nachbar-gelände. Als er 2009 in ein Pflegeheim umziehen musste, wurde das Haus verkauft.

Erzählt wird aus der Perspektive seines Sohnes, der das Haus auflösen muss und versucht, die Kunstwerke sowie die Kopien zu veräußern. "Der Filmsammler" ist sowohl ein Film über Verfall, als auch ein Portrait einer Film- und Kinoleidenschaft, die es in dieser Art und Weise im digitalen Zeitalter so wohl nicht mehr geben wird.

Transit Girl

Spielfilm, 19:42 min, 2012
Regie: Miriam Thiel. Produktion: B-Story Productions. Darsteller: Martina Kock, Van-Lam Vissay, Anna-Katharina Kugel u. a..
Förderung: nordmedia Fonds GmbH.

Aus Angst verschweigt die glamouröse Stewardess Mia ihrem Mann den plötzlichen Verlust ihres Jobs bei der Airline und entwickelt schnell ein ausgeklügeltes System, um den Schein ihres vordergründig erfolgreichen Lebens aufrechtzuerhalten. In ihrer Uniform und mit Rollkoffer läuft sie orientierungslos durch ihr Leben, immer auf der Suche nach dem nächsten Flug oder dem nächsten Mann. Doch eines Tages fliegt ihr Doppelleben durch eine Reihe von unglücklichen Begebenheiten auf, und Mia muss sich schließlich entscheiden: einchecken oder aussteigen.



Transit Girl

Escape

Spielfilm, 21 min, 2012
Regie: Rosa Hannah Ziegler. Produktion: Wendländische Filmkooperative. Darsteller: Ceci Chuh, Perla Cristal Cueto Belliard. Förderung: nordmedia Fonds GmbH, Stiftung Kulturregion Hannover. Die Teenager Jamie und Leo sind aus ihrem Wohnheim abgehauen. Auf ihrem Weg durch Wald und Wiesen müssen die beiden Mädchen mit ihrer neu gewonnenen Freiheit ebenso zurechtkommen wie mit ihrer Beziehung zueinander. Leo führt mit ihrem Handy Tagebuch. An einer Tankstelle kommt es zur Eskalation.



Escape

Nach den Filmen gibt es jeweils Filmgespräche.

Filmschaffende sind anwesend.